

Presseinformation Nr. 25/2016

Von einbruchssicheren Fenstern bis zu smarten Haushaltsgeräten: vielseitige Vorträge im „Energietreff“ der Stadtwerke Hameln

Veranstaltungsreihe „Energietreff“ startet am Mittwoch, 14. September 2016, im Kundencenter der Stadtwerke Hameln, Hafestraße 14

Hameln, 1. September 2016

Wie können Energiekosten im Haushalt gesenkt werden? Welche digitalen Vernetzungsmöglichkeiten von Haushaltsgeräten bietet die Zukunft? Und wie stattet man Häuser mit sowohl energieeffizienten als auch einbruchssicheren Fenster und Türen aus? Informationen hierzu liefern Experten in vielseitigen Vorträgen im „Energietreff“ der Stadtwerke Hameln in der Hafestraße 14 aus fachkundiger Hand – das neue Programm für das erste Halbjahr 2016 ist da!

Die Veranstaltungsreihe „Energietreff“ startet am **Mittwoch, 14. September, um 18.30 Uhr** mit der Filmvorführung **„POWER TO CHANGE – die EnergieRebellion“**. Der erfolgreiche Kinodokumentarstreifen thematisiert das Jahrhundertprojekt Energiewende und zeigt die Vision einer demokratischen, nachhaltigen und bezahlbaren Energieversorgung aus 100 Prozent erneuerbaren Energien in Deutschland – ein eindrucksvolles Plädoyer für eine rasche Umsetzung der Energiewende. Der Film greift die persönlichen Geschichten von Menschen auf, die zur Erhaltung ihrer natürlichen Lebensgrundlage für die Energierevolution

kämpfen und verwebt dabei Personen und Schauplätze zu einem authentischen Zeitdokument.

Rund 12 Millionen Kilowattstunden Strom – das sind rund fünf Prozent des Jahresstrombedarfs in Hameln – gewinnen die Stadtwerke Hameln umweltfreundlich aus den drei Wasserkraftturbinen an der Weser. Am **Dienstag, 27. September**, gibt ein Mitarbeiterteam der Stadtwerke **um jeweils 17 und 18 Uhr** bei einer Führung durch die Wasserkraftanlage „Pfortmühle“ zum Thema **„Öko-Strom aus der Weser für Hameln“** Einblick, wie die erzeugte Energie in das Leitungsnetz gelangt. Treffpunkt ist an der Pfortmühle in Hameln.

Immer mehr Elektrogeräte mit höherer Leistung und verbesserter Qualität sorgen für einen ständig steigenden Energieverbrauch im Haushalt. Was können wir tun, damit die Energieverbrauchskosten nicht „explodieren“? Ab wann lohnt sich der Austausch Ihres Kühlschranks oder Ihrer Waschmaschine? Wie bereits kleine Maßnahmen beim Bekämpfen der Energiefresser große Wirkung erzielen können, zeigt Diplomingenieur Norbert Kochannek in seinem Vortrag **„Mit Energie haushalten! Die 12 größten Strom- und Wärmefresser“** am **Donnerstag, 20. Oktober, um 19 Uhr**. Energiesparen ohne großen Aufwand und Komfortverlust: Das schont die Umwelt und das Portemonnaie!

Die Zahl der Einbrüche ist laut Statistiken in den vergangenen Jahren angestiegen. Im Vortrag **„Wärme nicht rauslassen, Einbrecher nicht reinlassen“** am **Donnerstag, 27. Oktober, um 19 Uhr** informiert Oliver Bente, Präventionsbeauftragter bei der Polizeiinspektion Hameln-Pyrmont/Holzminden, gemeinsam mit einem Energieeffizienz-

Fachexperten von der Klimaschutzagentur Weserbergland Interessierte darüber, wie Wohngebäude mit einbruchssicheren und gleichzeitig energieeffizienten Fenstern und Türen ausgestattet werden können.

Führende IT-Experten sagen, dass wir am Beginn einer neuen digitalen Zeit stünden. Tablets und Smartphones haben Einzug in unseren Alltag gehalten und unsere Kommunikation maßgeblich beeinflusst. Aber auch die sogenannte „weiße Ware“ wird immer intelligenter und kann mit der Hauselektronik korrespondieren. Hierzu steht uns bereits heute eine Vielzahl von Vernetzungsservices im Zusammenspiel mit smarten Haushaltsgeräten zur Verfügung. In ihrem Vortrag **„Smart Home: Entdecken Sie die digitale Vielfalt“** zeigt Renate Meißner am **Mittwoch, 2. November, um 19 Uhr**, was die Zukunft an digitalen Vernetzungsmöglichkeiten bietet. Die Referentin erklärt, welche Vor- und Nachteile die neue Technik mit sich bringt und führt Beispiele zu digitalen Komplettlösungen für Auto und Haushalt auf.

Durchfeuchtete Bauteile bewirken in der Heizperiode erhöhte Wärmeverluste und schädigen das Gebäude. Ebenso fördert fehlerhaftes Heizen und Lüften eine Schimmelpilzbildung – speziell an ungedämmten Außenwanddecken und Fensteranschlüssen. Was bei dunklen, feuchten Flecken um Fenster und hinter Schränken zu tun ist, erklärt Diplom-Ingenieur Norbert Kochannek in seinem Vortrag **„Schimmel in Wohngebäuden – was tun?“** am **Donnerstag, 10. November, um 19 Uhr**. Weiterhin geht es an diesem Info-Abend sowohl um die Beseitigung von Schimmel als auch um vorbeugende Mittel gegen die gefährlichen Sporen. Zudem zeigt der Referent Interessierten auf, warum Schimmel

entsteht und welche Gefahren davon für die Gesundheit ausgehen können.

Die Teilnahme an allen Veranstaltungen ist kostenlos. Aus organisatorischen Gründen wird um Anmeldung unter der Telefonnummer 05151 / 788-153 oder per E-Mail an energietreff@gws.de gebeten. Weitere Informationen zu den Veranstaltungen finden sich auch im Internet unter www.stadtwerke-hameln.de.

vwtl. Nicole Schilawa
Marketing & Kommunikation
Tel. 05151 / 788-204
Fax 05151 / 788-123
E-Mail: schilawa@gws.de